



Investitionsgarantien des Bundes - Schutz gegen politische Risiken

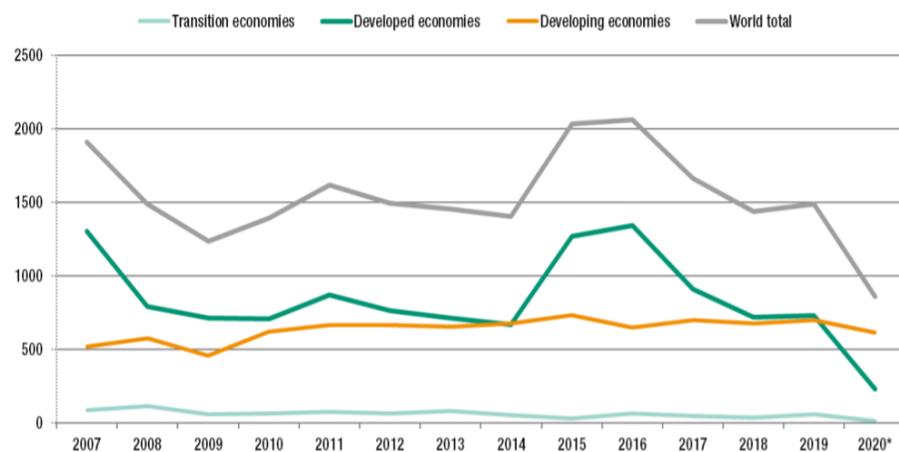
Herwig Maaßen

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Globalisierung im Umfeld steigender politischer Risiken

Globale FDI Brechen 2020 um 42 % ein

Figure 1. FDI inflows: global and by group of economies, 2007–2020*
(Billions of US dollars)



Source: UNCTAD.

* Preliminary estimates.

„Corona-Krise droht zur Protektionismus-Krise zu werden“ (DIHK)

Coface-Chefvolkswirtin rechnet „mit einem Anstieg der sozialen Unzufriedenheit und Unruhen in vielen Ländern“

„In a Berne Union survey, 80 % of members reported an increase in political risk and new demand for insurance“

GARANTIENEHMERUMFRAGE 2020:

Wesentliche Motive für Auslandsinvestitionen:

Ausbau und Erschließung von Auslandsmärkten als zentrale Motive.

Hemmnisse für Auslandsinvestitionen:

Insgesamt wurden politische und wirtschaftliche Hemmnisse als deutlich stärker und vielfältiger eingestuft als 2018.

Auswirkungen der Covid-19-Pandemie

Über zwei Drittel der Teilnehmer berichten von negativen Auswirkungen auf bestehende Investitionen.

Die Hälfte berichtet von negativen Auswirkungen auf geplante Investitionen.

Etwa die Hälfte der Teilnehmer erwartet einen Anstieg politischer Risiken.

16 % berichten von Überlegungen im Unternehmen, die Globalisierungsstrategie zu verändern, weitere 33 % zeigten sich noch unschlüssig.

Investitionsabsicherung des Bundes

Welche Risiken sind abgesichert? Welche Kosten entstehen?



Enteignungsfall

- ▶ Verstaatlichung
- ▶ Enteignung
- ▶ enteignungsgleiche Eingriffe



Kriegsfall

- ▶ (Bürger-)Krieg
- ▶ Revolution und Aufruhr
- ▶ politisch motivierte terroristische Akte



KT-/ZM-Fall

- ▶ Konvertierungs- und Transferrisiken
- ▶ Zahlungsmoratorien und -verbote



Bruch staatlicher Zusagen (auf besonderen Antrag)

- ▶ auch Zahlungszusagen
- ▶ auch nicht-zentralstaatliche Zusagen



Bearbeitungsgebühr

- bis zu EUR 5 Mio. gebührenfrei
- für den EUR 5 Mio. übersteigenden Betrag 0,5 ‰
- höchstens jedoch EUR 10.000,--



Garantieentgelt

- Kapitaldeckung:
0,5 % p. a. des Höchstbetrags der Garantie
- Ertragsdeckung:
0,5 % p. a. auf die in einem Garantiejahr im Risiko stehenden Kapital- bzw. Zinserträge

Investitionsabsicherung des Bundes

Was kann abgesichert werden? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Beteiligung

- bei Gründung, Kapitalerhöhung oder Anteilserwerb

Beteiligungsähnliche Darlehen

- langfristige, projektgerechte **Kapitalhingabe**
- moderater **Zinssatz**
- projektgerechte **Vertragsgestaltung**
- investive **Darlehensverwendung**
- bei Darlehen Dritter (z.B. Bankdarlehen) zusätzlich:
 - Kontroll-, Informations-, Mitwirkungs- und Zustimmungsrechte
 - Risikotragung im Projekt (z.B. Nachrangigkeit, flexibler Zins, Prolongation, Tilgungsaussetzung)

Dotationskapital

- rechtlich unselbstständige Betriebsstätte

andere vermögenswerte Rechte

- z.B. Rechte zur Förderung von Kohlenwasserstoffen, Ansprüche aus Konzessionsverträgen



Deutsche Investition

- operatives Unternehmen mit Sitz in Deutschland
- Abgrenzung zur Finanzanlage und zum Liefergeschäft



Förderungswürdigkeit

- Neuinvestition
- Vertiefung der bilateralen Beziehungen
- Auswirkungen im Gastland
- Auswirkungen in Deutschland
- Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsaspekte

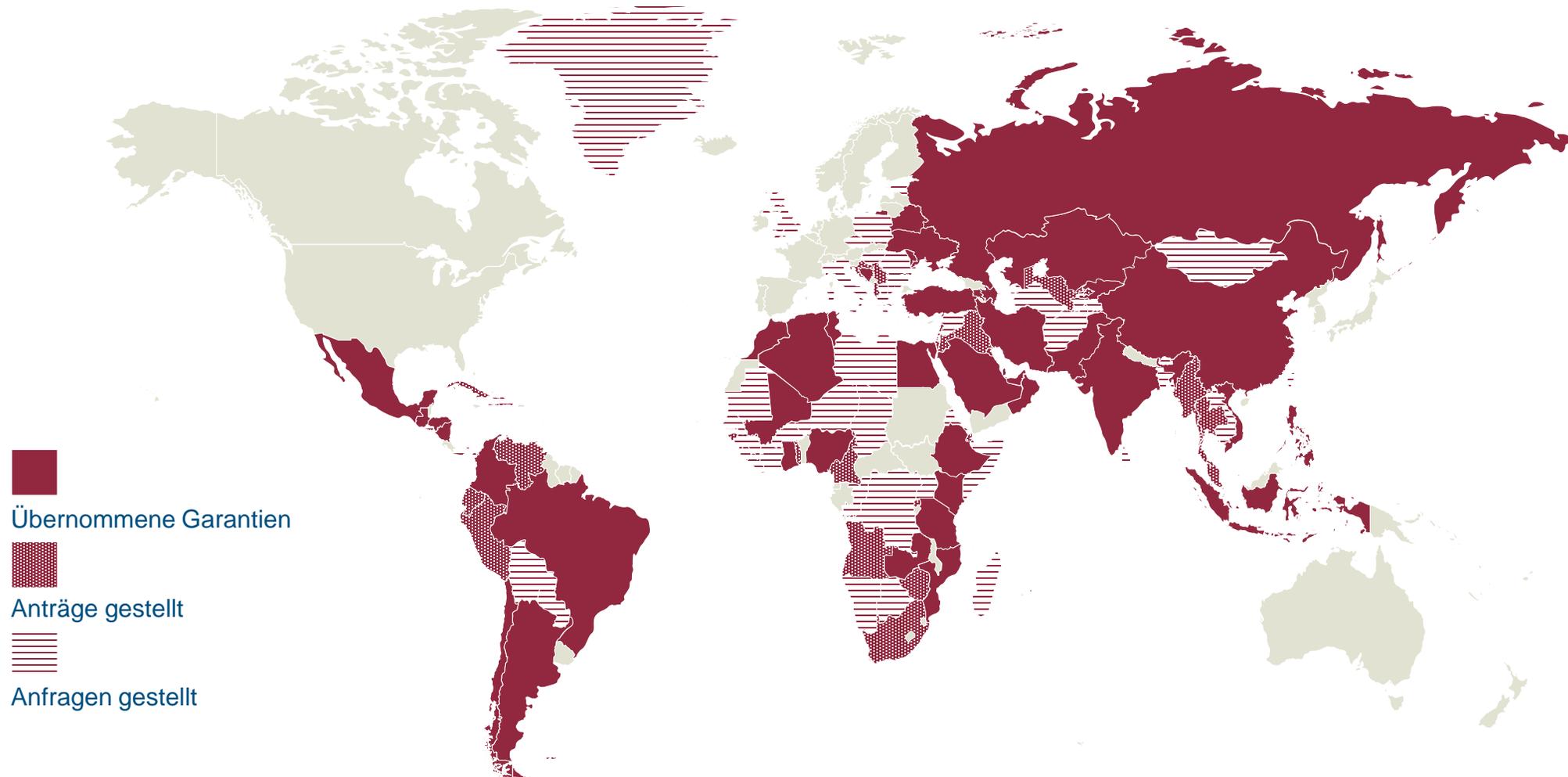


Ausreichender Rechtsschutz

- Investitionsförderungs- und -schutzvertrag
- innerstaatliche Rechtsordnung

Investitionsabsicherung des Bundes

Wo sind wir unterwegs?

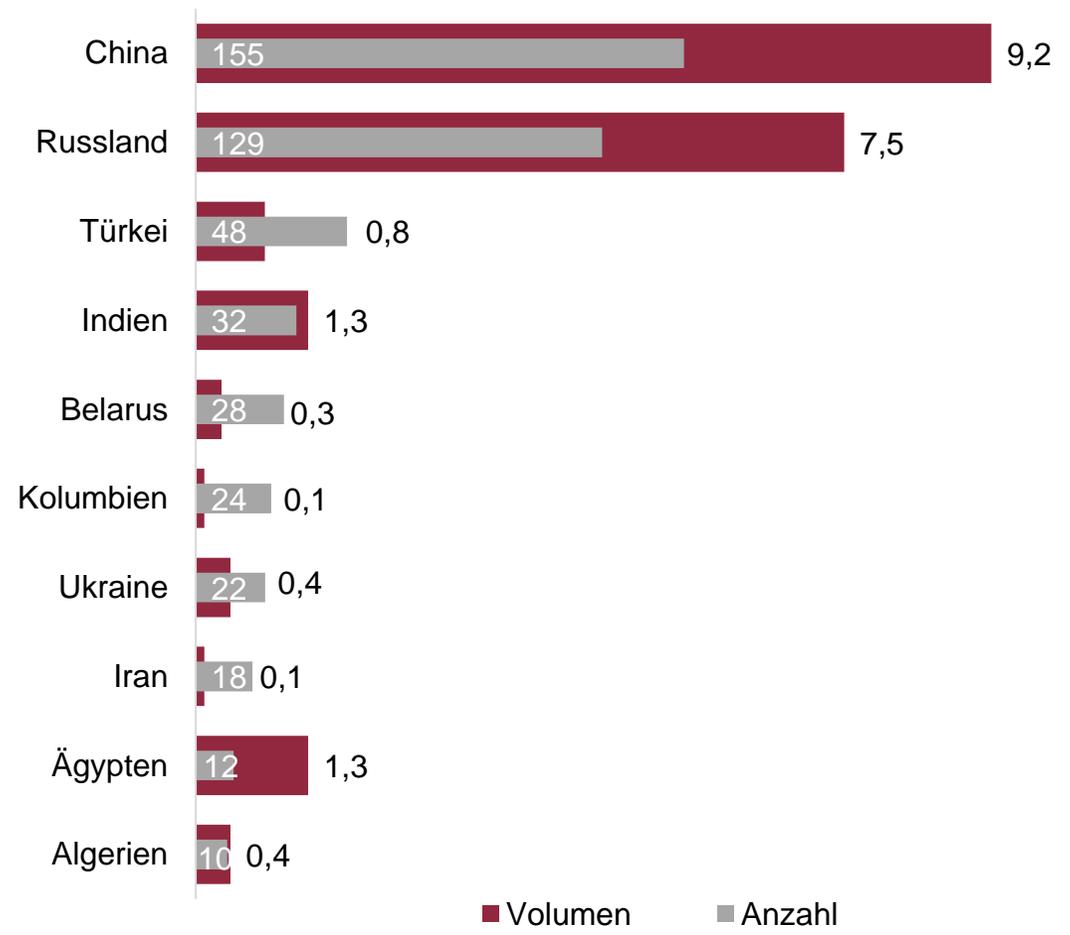


- Übernommene Garantien
- Anträge gestellt
- Anfragen gestellt

Investitionsabsicherung des Bundes

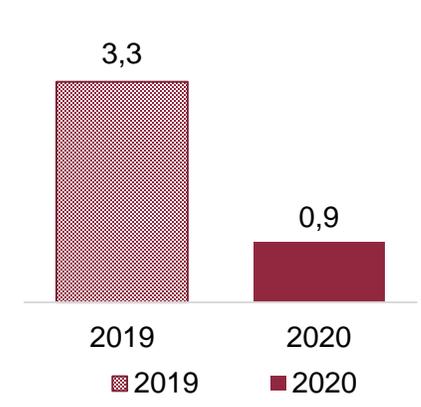
TOP 10-STAA TEN (GARANTIEBESTAND ZUM 31.12.2020)

Anzahl und Volumen (in Mrd. EUR)



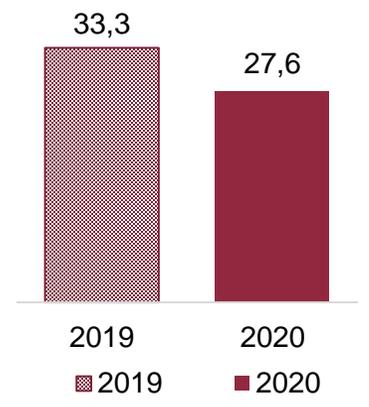
GENEHMIGTE ANTRÄGE

in Mrd. EUR und Stück



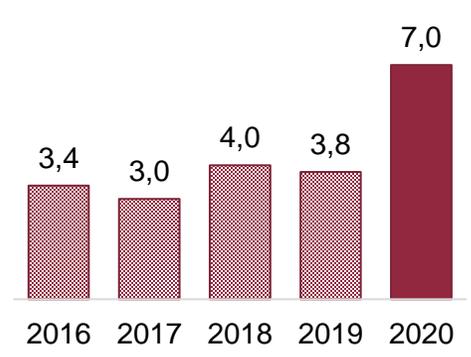
OBLIGOENTWICKLUNG

in Mrd. EUR und Stück



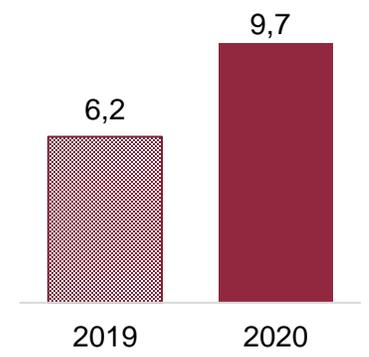
NEUANTRÄGE

in Mrd. EUR



OFFENE ANTRÄGE

in Mrd. EUR und Stück

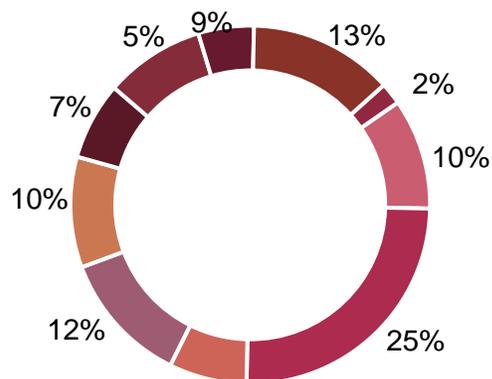


Deckungspraxis Asien

(Garantiebestand per 31.12.2020)

Branchenschwerpunkte

- ▶ 12,0 Mrd. Euro / 23 Länder
- ▶ Branchenaufteilung nach Anzahl der Garantien:



- Primärer Sektor 7%
- Chemische und pharmazeutische Industrie 2%
- Kraftfahrzeugindustrie 10%
- Elektro, Optik, Apparatebau 7%
- Bauindustrie 12%
- Maschinenbau 5%
- Energiewirtschaft 9%
- Sonstiger sekundärer Sektor (z.B. Metallindustrie) 13%
- Banken und Versicherungen 10%
- Tertiärer Sektor (z.B. Banken und Versicherungen) 25%

Top 3-Länder nach Volumen (in Mrd. EUR)

China	9,2
Indien	1,3
Kuwait	0,4
Top 3-Länder 2020:	10,9 (91 %)
Asien gesamt 2020:	12,0 (100 %)



Rechtsschutz

- ▶ Die erforderlichen Rechtsschutzvoraussetzungen sind grundsätzlich durch die jeweiligen Investitionsförderungs- und -schutzverträge (IFV) gegeben.
- ▶ Bei Ländern mit denen kein IFV besteht, muss auf Basis der innerstaatlichen Rechtsordnung des jeweiligen Landes geprüft werden, ob und ggf. in welchem Umfang Garantien übernommen werden können.



Garantiepraxis

- ▶ Bei der Entscheidung wird die aktuelle Situation im Land berücksichtigt.
- ▶ Es bestehen Garantiebeschränkungen bei folgenden Ländern: Afghanistan, Bangladesch, Georgien, Iran, Kasachstan, Kirgisistan, Laos, Libanon, Mongolei, Pakistan, Tadschikistan, Usbekistan und Vietnam.
- ▶ Erhöhtes Entgelt: Indien und Iran (je 0,6 % p.a.)
- ▶ Erhöhter Selbstbehalt: Afghanistan (30 %), Jordanien (Kriegsfall, 30 %), Libanon (Kriegsfall, 30 %) und Indien (Enteignungsfall, 10%).
- ▶ Für bestimmte Länder (Syrien, Jemen, Irak) ist angesichts der Risikosituation die Möglichkeit einer Absicherung vorab mit dem Bund zu klären.

Investitionsgarantien bieten deutschen Investoren:



Risikomanagement: langfristige Absicherung politischer Risiken in schwierigen Ländern



Schadensprävention: Interventionsmöglichkeiten durch diplomatische Vertretungen sowie ggf. Beteiligung der Bundesregierung an den Kosten der Schadensvermeidung



Entschädigung: Haftung des Bundes im politischen Schadensfall für entstandene Verluste



Finanzierung: werthaltige Sicherheit, die sich positiv auf Kosten und Umfang einer (Re-)Finanzierung auswirken kann

Aktives Krisenmanagement der Bundesregierung im Jahr 2020

Argentinien



Äthiopien



Belarus



China



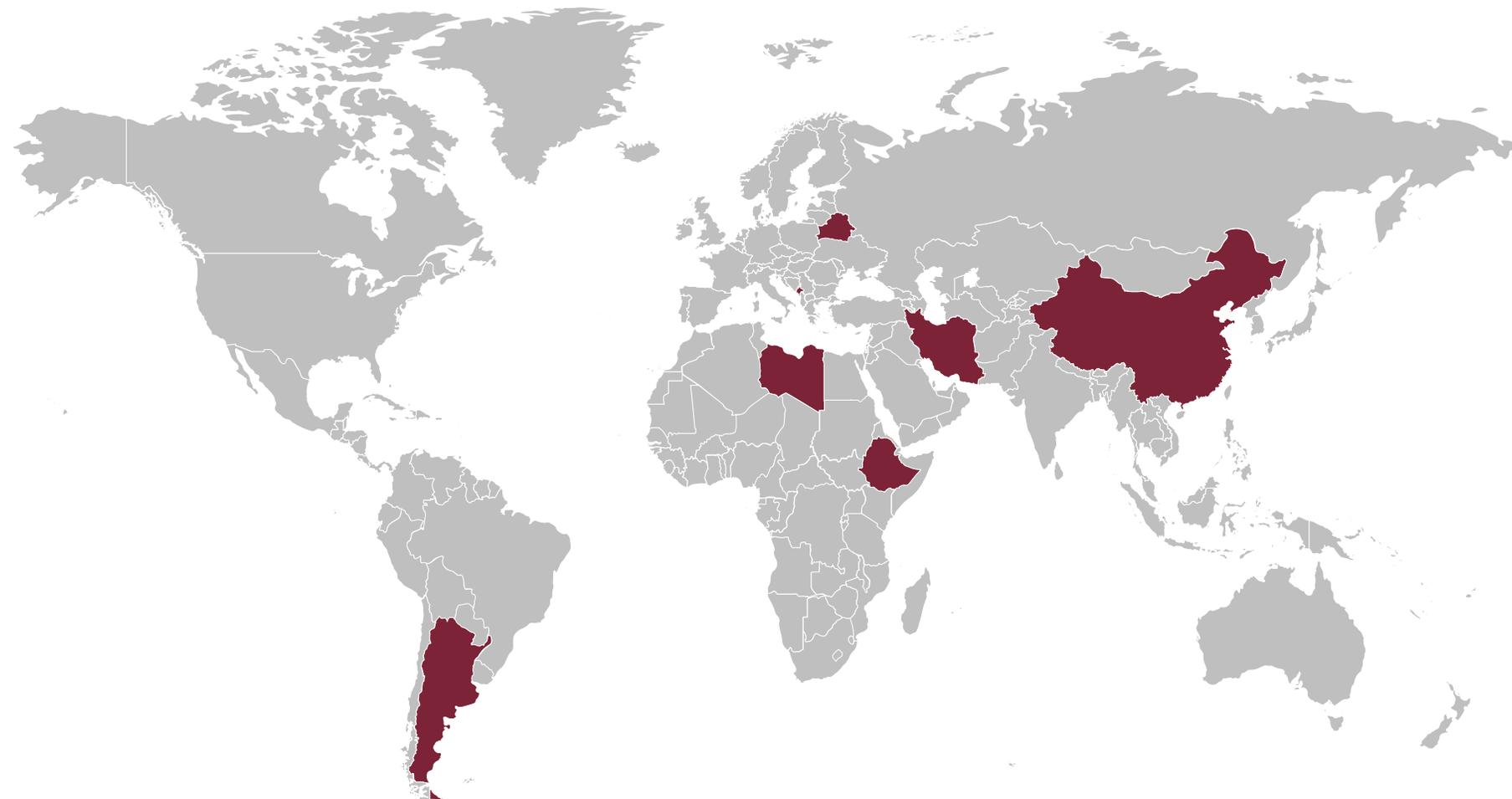
Iran



Libyen



Montenegro



Direktinvestitionen im Ausland (DIA)

Michael Huber-Saffer, -2083
Partner



Secretariat:
Claudia Ruszkowski,
Phone: +49 (0) 30 2636 -1204

Tilman Prechtel, -2073

Head of Legal & Claims
Head of Underwriting
Project Consulting
Contact Fed. Ministries



Herwig Maaßen, -2066

Accounting
Controlling & Reporting
Quality Management
Public Relations, SME



Underwriting

David Frank, -1860
Agriculture, Chemicals, Energy, Healthcare,
International Relations

Oliver Stahmann, -2089
Automotive Industries, Infrastructure,
Materials, Mining & Other Industries

Rebecca Finfern, -1527
(Felix Graf, -1728)
Nicole Haubold, -2090
(Ilma Johncock, -1890)
Klara Elif Jungermann, -2132
Matthias Koster, -1430
Lenard Kuc, -1194
Jan Steffen Wunder - 2604



Legal & Claims

Cathrin Brechtel, -1364
Anita Lohkamp, -2079
Farina Rütters, -1375
Dr. Benjamin Siering, -2419

Judith Blohm, -1387
Katrin Hackemack, -2219



Special Projects

Thomas Hantelmann, -2473
Legal Compliance, Underwriting Engineering

Hinrich Müller, -2057
Data Management, Underwriting Oil & Gas



Sustainability

Johanna Wohlgemuth, -1538

Caspar von Wedemeyer, -2601
Johanna Wittenberg - 2945



Administration

Harald Gevert, -2072
Dagmar Heyn, -1715
Katharina Wolf, -2382



PricewaterhouseCoopers GmbH WPG

Postal Address:
Postfach 30 17 50
20306 Hamburg

Visiting Address:
Alsterufer 1
20354 Hamburg

Phone: +49 (0) 40 6378 - **** (Extension)
Mail: forename.surname@de.pwc.com

investitionsgarantien@de.pwc.com
www.investitionsgarantien.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Investitionsgarantien der Bundesrepublik Deutschland

Investitionsgarantien sind seit Jahrzehnten ein etabliertes und bewährtes Außenwirtschaftsförderinstrument der Bundesregierung. Investitionsgarantien sichern förderungswürdige deutsche Direktinvestitionen in Entwicklungs- und Schwellenländern gegen politische Risiken ab. Das Förderinstrument trägt maßgeblich zum wirtschaftlichen Wachstum sowie zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im Anlageland und in Deutschland bei.

Die Investitionsgarantien werden im Auftrag der Bundesregierung von der PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als Mandatar des Bundes bearbeitet.

Informationen zu weiteren Außenwirtschaftsförderinstrumenten der Bundesregierung finden Sie unter www.bmwi.de unter dem Stichwort Außenwirtschaftsförderung.



INVESTITIONSGARANTIE
DER
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

► **Direktinvestitionen Ausland**



Herwig Maaßen

Senior Manager

PricewaterhouseCoopers GmbH WPG

Tel.: 040 / 6378 - 2066

E-Mail: herwig.maassen@de.pwc.com

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.investitionsgarantien.de